# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Joldelund** am Dienstag, dem 20.09.2016, 19:30 Uhr, in Joldelund, **"Joldelunder Dörpskrog"**, **Hauptstraße 10** 

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:57 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Reiner Hansen

Gemeindevertreter

Heino Hansen

Hans-Erich Matthiesen

Rolf Nielsen Ernst Thomsen

Protokollführer

Niklas Hansen

Nicht anwesend:

Gemeindevertreterin

Renate Christiansen

Gemeindevertreter

Manfred Bülter Hauke Hansen Frank Thomsen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

l.	Öffentlicher Teil
1	Eröffnung und Begrüßung
2	Einwohnerfragestunde
3	Genehmigung der Niederschrift vom 14.06.2016
4	Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben im Zuge der Breitbandarbeiten
4.1	Pflasterung des Gehweges in der Hauptstraße
4.2	Installation einer Straßenbeleuchtung im Bereich Westerfeld
5	Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben
5.1	Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Gelände der Kläranlage
5.2	Beratung und Beschlussfassung über die Sicherung des Abwasserschachtes im Ossenstieg
6	Bericht des Bürgermeisters
7	Bericht der Ausschussvorsitzenden
8	Anträge
8.1	Zuschuss für die Kameradschaftskasse JFF-Lütjenholm

- 8.2 Änderung des B-Plans Nr. 1
- 8.3 Errichtung eines Sackgassenschildes im Westerfeld 5
- 9 Verschiedenes

# II. Nichtöffentlicher Teil

10 Grundstücksangelegenheiten

# Sitzungsverlauf:

#### Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Reiner Hansen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere die erschienenen Zuhörer. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen; die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Frau Claudia Lewald und Herr Niklas Hansen werden zur Protokollführerin bzw. zum Protokollführer bestellt.

# Zu Punkt 2 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Aus der Zuhörerschaft ergeht die Frage, ob die Rinnsteine in der Professor-Iwersen-Str. gereinigt und die Banketten gemäht werden. Gemeindevertreter Rolf Nielsen erklärt, dass der Gemeindearbeiter Frank Tüchsen die Aufgabe nach einem erstellten Plan durchführt.

Des Weiteren wurde angemerkt, dass bei einer Windenergieanlage im Bereich Süderland Müll wild abgelagert wurde. Hierzu erklärte Bürgermeister Reiner Hansen, dass die Ablagerung bereits von der Gemeinde beseitigt wurde.

Es wurde auch mitgeteilt, dass im Weg Nr. 28 und Weg Nr. 30 Reifen liegen würden. Außerdem liegt Müll auf dem Parkplatz in der Joldelunder Schweiz. Bürgermeister Reiner Hansen wird sich darum kümmern.

# Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 14.06.2016)

Bürgermeister Reiner Hansen hat eine Veränderung für den nicht öffentlichen Teil der Niederschrift vom 14.06.2016. Weiteres wird im nicht öffentlichen Teil dieser Sitzung besprochen.

Die Niederschrift wird mit der Änderung einstimmig angenommen.

# Zu Punkt 4 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben im Zuge der Breitbandarbeiten)

Es besteht die Überlegung im Zuge der Breitbandarbeiten durch die Breitbandnetzgesellschaft weitere Maßnahmen im Bereich SW und RW durchzuführen. Ingenieurbüro ITWH wurde vom Bürgermeister beauftragt, dieses für die Gemeinde zu überprüfen. Nach Überprüfung wurde festgestellt, dass die ausführende Firma M.U.P nicht die nötigen Berechtigungen besitzt, um diese Arbeiten durchzuführen. Es gibt daher die Empfehlung, die Firma nicht zu beauftragen.

#### Zu Punkt 4.1 der TO:

(Pflasterung des Gehweges in der Hauptstraße)

Im Zuge der Breitbandarbeiten durch die Breitbandnetzgesellschaft ergeht der Vorschlag, die Asphaltdecke des Gehweges an der Hauptstraße durch Rechteckpflaster (Patina) zu ersetzen. Ein Angebot der Breitbandnetzgesellschaft wurde eingeholt und liegt allen Anwesenden vor. Die Breitbandnetzgesellschaft würde weiterhin ihren Anteil am Rohrgraben übernehmen, sodass für die Gemeinde nur die Mehrkosten für die Pflasterung entstehen. Diese belaufen sich laut dem Angebot auf 19.117,35 Euro. Aus der Beratung der Gemeindevertretung ergeht die Frage, ob die Anlieger an den Kosten beteiligt werden sollen. Bürgermeister Reiner Hansen wird dies prüfen.

Unter Vorbehalt der Prüfung der Anwohnerbeteiligung beschließt die Gemeindevertretung das Angebot anzunehmen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## Zu Punkt 4.2 der TO:

(Installation einer Straßenbeleuchtung im Bereich Westerfeld)

Es besteht die Überlegung im Bereich Westerfeld eine Straßenbeleuchtung zu installieren. Die Firma M.U.P hat ein Angebot abgegeben, im Zuge der Rohrverlegung für die Breitbandarbeiten, Leerrohre für die Installation von Straßenleuchten zu verlegen. Ein Angebot liegt allen Anwesenden vor. Die Kosten belaufen sich laut dem Angebot auf 6.188,00 Euro.

Bürgermeister Reiner Hansen bittet Rolf Nielsen, aufgrund von Befangenheit den Raum zu verlassen.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass das Angebot der Firma M.U.P zu teuer ist.

Eine alternative Möglichkeit wäre ausschließlich die Bushaltestelle zu beleuchten.

Seitens eines Gemeindevertreters wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindevertretung nicht beschlussfähig ist. Die Entscheidung wird somit auf die nächste Sitzung vertagt.

Gemeindevertreter Rolf Nielsen wird wieder in den Raum gebeten. Ihm wird das Ergebnis mitgeteilt.

#### Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben)

#### Zu Punkt 5.1 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Gelände der Kläranlage)

Auf dem Gelände der Kläranlage soll eine PV-Anlage errichtet werden, um somit die Kläranlage mit Eigenenergie zu versorgen. Hierzu wurden im Rahmen einer freihändigen Vergabe gem. VOB / A fünf Angebote eingeholt. Von den fünf angefragten Firmen hat lediglich die Firma Lorenzen & Hansen ein Angebot in Höhe von 11.412,10 Euro brutto abgegeben. Das Angebot liegt allen Anwesenden vor.

Bürgermeister Reiner Hansen bitte Heino Hansen, aufgrund von Befangenheit den Raum zu verlassen.

Durch Bürgermeister Reiner Hansen wird festgestellt, dass die Vertretung erneut nicht beschlussfähig ist.

Die Entscheidung wird somit auf die nächste Sitzung vertagt.

Heino Hansen wird zurück in den Raum gebeten. Ihm wird das Ergebnis mitgeteilt.

## Zu Punkt 5.2 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Sicherung des Abwasserschachtes im Ossenstieg)

Auf dem Grundstück von Oke Weinbrandt im Ossenstieg ist ein Abwasserschacht abgesackt. Dieser wurde bereits durch die Firma Jürgen Börnsen mithilfe einer Stahlplatte abgesichert. Es handelt sich hierbei aber um keine dauerhafte Lösung.

Aufgrund dessen hat eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden. Es wurden vier Angebote eingeholt. Das günstigste Angebot hat die Firma Jürgen Börnsen abgegeben. Dieses kann aufgrund eines Formfehlers nicht berücksichtigt werden. Somit ist das nächstgünstigste Angebot von der Firma Jacobsen und Sohn in Höhe von 4.760,00 Euro.

Die Gemeindevertretung beschließt das Angebot der Firma Jacobsen & Sohn anzunehmen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### Zu Punkt 6 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters)

Bürgermeister Reiner Hansen berichtet über folgendes:

- Die Betreuung in der Grundschule Joldelund für die 1. Klasse und 2. Klasse hat in diesem Schuljahr bisher nur zwei Teilnehmer. Um die Betreuung von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr durchzuführen, werden sechs Teilnehmer benötigt. Zudem haben die Kinder der 1. und 2. Klasse nun mindestens einmal in der Woche bis 13:00 Uhr Unterricht, sodass an mindestens einem Tag keine Betreuung stattfinden kann. Am 21.09.2016 wird die Betreuung in der Schule vorgestellt. Das Ergebnis dieser Vorstellung wird zunächst abgewartet.
- Der Breitbandausbau in Joldelund verläuft gut. Die Fertigstellung der Tiefbauarbeiten (Verlegung der Kabel) ist für die 41. Kalenderwoche geplant. Die Fertigstellung der Hausanschlüsse ist für die 48. Kalenderwoche geplant.
- Nach der Umstellung der Heizung von Strom auf Gas im Feuerwehrgeräteaus ist die erste Abrechnung der Firma Rheingas gekommen. Es sind im laufenden Jahr Kosten in Höhe von 938,00 Euro angefallen. Dazu werden noch Stromkosten kommen. Die Gemeinde hat für die Heizung Abschlagszahlungen in Höhe von 1.714,00 Euro getätigt, sodass eine Rückerstattung in Höhe von 774,00 Euro erfolgt.
- Der NDR Welle Nord sucht den Top-Schleswig-Holsteiner und bittet u.a. die Gemeinde Joldelund um Vorschläge. Die Person sollte z. B. begabt, witzig oder besonders in der Gemeinde engagiert sein. Es werden folgende Vorschläge gemacht:

Christian Christiansen Gerhard Lorenzen

Bürgermeister Reiner Hansen wird das Schreiben im Aushangkasten veröffentlichen.

# Zu Punkt 7 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden)

Der Wasser- und Bodenverband macht den Vorschlag, eine RW-Hauptleitung im Bereich Westerallee/Grüner Weg umzulegen, da der Durchfluss sehr stark durch Wurzeleinwuchs eingeschränkt ist und die Leitung zudem unter einem Hausgrundstück verläuft. Hierfür sollen zwei Straßenquerungen verbaut werden. Des Weiteren soll das vorhandene Rohr durch ein größeres Rohr ersetzt werden. Die Kosten würden sich auf ca. 5.000,00 Euro belaufen. Nach intensiver Beratung beschließt die Gemeindevertretung die Kosten für die Querungen, sowie die Mehrkosten für die Rohrvergrößerung zu übernehmen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- Die Asphaltierung der Straße Süderöver wird innerhalb der nächsten zwei Wochen erfolgen.
- Es ergeht der Vorschlag, den Zaun des Klärwerkes zu erneuern. Es sollen hierfür Kostenvoranschläge eingeholt werden.
- In diesem Jahr wurden die Banketten bisher nur einmal gemäht. Rolf Nielsen fragt nun an, ob zumindest teilweise ein zweites Mal gemäht werden soll. Die Gemeinde Breklum hat für das Mähen der Banketten einen Ausleger für ihren Gemeindetrecker. Bürgermeister Hansen wird Rücksprache mit Bürgermeister Heinrich Bahnsen halten, um die Kosten und Effektivität des Schlegelmähers zu erfragen. Rolf Nielsen berichtet, dass Gemeindearbeiter Frank Tüchsen in der Vergangenheit mit eigenem Mäher in manchen Bereichen Banketten gemäht hat. Dieses ist zukünftig nicht mehr möglich, da der Mäher defekt ist. Aus der Zuhörerschaft ergeht der Hinweis bei dem Landmaschinenhandel von Kai Petersen anzufragen, ob ein Schlegelmäher zur Probe ausgeliehen werden kann.

Bürgermeister Reiner Hansen berichtet über nachstehende Angelegenheiten:

- Die Gemeinde Joldelund hat die diesjährige Fahrradrallye zum dritten Mal gewonnen.
- Die Teilnehmerzahl der diesjährigen Seniorenfahrt war geringer als in den vorherigen Jahren.
- Das Laternelaufen findet in diesem Jahr am 4. November in Joldelund statt.

Bürgermeister Reiner Hansen berichtet über die Sitzung des Amtsausschusses vom 18.07.2016:

 Bei der Versorgung des Außenbereichs mit schnellem Internet wurde auf Amtsebene ein Antrag auf eine Bundesförderung in Höhe von 50 % der Kosten gestellt. Sollte dieser genehmigt werden, werden alle Außenbereiche mit schnellerem Internet verbunden. Die Entscheidung des Bundes wird für den Herbst 2016 erwartet.

#### Zu Punkt 8 der TO:

(Anträge)

#### Zu Punkt 8.1 der TO:

(Zuschuss für die Kameradschaftskasse JFF-Lütjenholm)

Die Jugendfeuerwehr Lütjenholm beantragt einen Zuschuss in Höhe von 10,00 Euro pro Kind für die Kameradschaftskasse. Der Bürgermeister Reiner Hansen teilt mit, dass derzeit neun Mitglieder der JFF-Lütjenholm aus Joldelund kommen und somit ein Zuschuss in der Gesamthöhe von 90,00 Euro beantragt wird.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Zuschuss in Höhe von 90,00 Euro für die JFF-Lütjenholm zuzustimmen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## Zu Punkt 8.2 der TO:

(Änderung des B-Plans Nr. 1)

Es liegt ein Antrag der Anwohner der Prof.-Iwersen-Straße auf Änderung des B-Plans Nr. 1 vor. Durch einen neuen B-Plan soll eine Rechtsgrundlage für bestehende Gebäude und Nebengebäude und deren Nutzung geschaffen werden. Einer der Antragsteller, Helge Krön, erläutert den Hintergrund des Antrages. Bürgermeister Hansen erklärt, dass die Gemeinde im Vorwege das Planungsbüro Jappsen, Todt und Bahnsen um eine Kosteeinschätzung gebeten hat. Dieses liegt in Form eines Angebotes in Höhe von 10.569,65 Euro vor.

Ernst Thomsen verlässt auf bitte von Bürgermeister Reiner Hansen den Raum aufgrund von Befangenheit.

Aus der Beratung der Gemeindevertretung ergeht die Frage, ob die Anwohner finanziell beteiligt werden. Dies wird von Bürgermeister Reiner Hansen geprüft.

Des Weiteren ist sich die Gemeindevertretung einig, dass diesbezüglich eine Anwohnerversammlung stattfinden soll. Im Zuge dessen soll auch geklärt werden, wie genau die Änderung des B-Planes aussehen soll.

Die Gemeindevertretung ist nicht beschlussfähig. Aufgrund dessen wird die Entscheidung auf die nächste Sitzung vertagt.

#### Zu Punkt 8.3 der TO:

(Errichtung eines Sackgassenschildes im Westerfeld 5)

Es liegt ein mündlicher Antrag von Paul Carstensen (Westerfeld 5) über die Errichtung eines Sackgassenschildes für die Straße Westerfeld (Straße Nr. 10) vor. Als Grund gibt er an, dass viele auf seinem Grundstück wenden müssen, da die Straße als Sackgasse nicht erkennbar ist.

Die Gemeindevertretung beschließt dem Antrag zuzustimmen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

# Zu Punkt 9 der TO:

(Verschiedenes)

- Es wird angeregt, dass der Norderweg eine neue Asphaltdecke bekommen soll. Hierüber ist im Bau- und Wegeausschuss, sowie im Finanzausschuss zu beraten. Ein entsprechender Ansatz muss im Haushaltsplan 2017 erfasst werden.
- Die Gullideckel in der Prof.-Iwersen-Straße klappern. Eventuell fehlen die Dichtungsringe. Rolf Nielsen wird sich dies gemeinsam mit Frank Tüchsen ansehen.
- Im Mannschaftsraum des Feuerwehrgerätehauses ist die Scheibe des rechten Fensters defekt. Die Bauabteilung des Amtes wird beauftragt, sich das Fenster vor Ort anzuschauen.

Bürgermeister Reiner Hansen beendet um 21:25 Uhr den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Er bedankt sich bei den Zuhörern für ihr Interesse und wünscht einen schönen Abend.

Die Sitzung wird mit dem nicht-öffentlichen Teil fortgesetzt. Über diesen Teil ist ein gesondertes Protokoll gefertigt worden.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wiederhergestellt. Bürgermeister Reiner Hansen bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und wünscht allen einen guten Heimweg. Er schließt die Sitzung um 21:57 Uhr.

Der Bürgermeister	Der Protokollführer
-	D. Hansen